

In vier Schritten zur eigenen Traumsauna

Auch in Zeiten der Pandemie führt der richtige Weg zur eigenen Wohlfühloase nicht an einer kompetenten Beratung vorbei.



In den Wintermonaten gibt es nichts Schöneres als sich gemütlich zurückzuziehen. Gerade jetzt, wenn die Coronapandemie unser Leben auf die eigenen vier Wände einschränkt, kann eine Sauna die Gemütlichkeit Zuhause perfekt machen. Das Coronavirus hat gezeigt, wie wichtig es ist, den eigenen Körper und das Immunsystem zu stärken. Mit einer eigenen Sauna kann man sich nicht nur einen Wellnessraum erfüllen, sondern auch die eigene Gesundheit fördern.

Wie man den Traum der Sauna zu Hause – auch unter den aktuellen Umständen – in die Tat umsetzen kann und somit schon bald der angenehme Duft von warmem Holz im eigenen Zuhause einzieht, wird Schritt für Schritt in diesem Artikel erklärt.

1. Lassen Sie sich inspirieren!

Der Entschluss steht fest. Eine eigene Sauna zieht Zuause ein und mit ihr auch die Möglichkeit regelmäßige Auszeiten für die Gesundheit in den Alltag einzuplanen. Als erster Schritt sind verschiedenste Inspirationen genau das Richtige. Welcher Saunastil passt in die eigene Wohnumgebung? Auf www.klafs.at gibt es zahlreiche Eindrücke von bereits realisierten Saunaprojekten, die Denkanstöße und Inspiration für den eigenen Saunatraum sein können. Wer am liebsten mit einer Tasse Tee entspannt durch ein paar interessante Seiten blättern möchte, kann sich kostenfrei den Magalog nach Hause liefern lassen. Ein Katalog mit Magazin-Charakter, der über 100 Seiten Inspirationen bereithält. „... und die Welt kann warten“ steht auf dem Titel und genau das wird in die Tat umgesetzt, sobald man durch die ersten Seiten schweift.

2. Den passenden Ort finden

Nun steht bereits eine weitere Frage im Raum: Wo findet die neue Sauna ihren Platz? Varianten der Sauna S1 und Sauna EASY benötigen lediglich einen 230-Volt Anschluss und passen sich somit der Raumsituation an. Praktisch ist beispielsweise eine Sauna im Badezimmer, da die Dusche zur Abkühlung nicht weit ist. Aber auch eine Kombi-Lösung eines Raumes, der als Arbeitszimmer, Sport und Sauna-Zimmer zugleich dient, wird immer beliebter. Hier kann vor allem die Sauna S1 mit ihrem platzsparenden Zoom-Prinzip punkten. In eingefahrenem Zustand ist sie nicht größer als ein Wandschrank. Binnen 20 Sekunden fährt sie zur vollfunktionsfähigen Sauna aus.

Wer über etwas mehr Platz verfügt, hat zahlreiche weitere Gestaltungsmöglichkeiten. So gibt es die klassischen Saunen, wie die Sauna HOME oder Sauna PREMIUM. Eine elegante Sauna, wie die AURORA, beeindruckt durch ihr formvollendetes Design.

Auf <https://www.klafs.at/privatreferenzen.html> sind zahlreiche Referenzen und inspirierende Projekte zu finden. Egal jedoch, wo sich die Sauna befindet, wichtig ist, dass man sich wohlfühlt.

3. Von kompetenten Ansprechpartnern beraten lassen

Der wichtigste Punkt in Sachen Saunaplanung ist ein ausführliches Gespräch mit einem erfahrenen Fachberater. Sobald die ersten Ideen, Wünsche und Vorstellungen ausgetauscht sind, kann das Projekt Formen annehmen. Welche technischen Voraussetzungen müssen erfüllt sein? In welchen Räumen ist eine Sauna planbar? Diese und jede weitere Frage klären die Fachberater. „Gemeinsam mit den Kunden spreche ich etwa über die notwendigen Zuleitungen für Strom oder die Möglichkeiten für Zu- und Abluft – beim Blick auf Pläne oder Grundrisse kann ich aus einem großen Erfahrungsfundus schöpfen und individuelle Lösungen aufzeigen“, beschreibt Josef Vorraber, KLAFS Fachberater in der Steiermark.

Die Fachberater von KLAFS stehen per Telefon und E-Mail jederzeit für ausführliche Planungsgespräche und Fragen zur Verfügung. Auf Wunsch und unter Einhaltung der Sicherheits- und Hygienebestimmungen besuchen die Fachberater Saunainteressenten auch im eigenen Zuhause. Mit zahlreichen Holzmustern kann man so vor Ort die möglichen Oberflächen und die Struktur der verarbeiteten Materialien fühlen. Auch die technischen und bauseitigen Gegebenheiten im Raum – welcher später zu Wellnessoase wird – werden gemeinsam mit dem KLAFS Fachberaters analysiert. So wird sichergestellt, dass aus dem Traum der Sauna, eine echte Traumsauna entstehen kann.

Denn: Die Sauna ist in der Regel eine Entscheidung, die man nur einmal im Leben trifft.

4. Gemeinsam mit einem Fachberater alle Details planen

Vor der Produktion werden nochmals alle Details besprochen und geklärt welchen zusätzlichen Nutzen die Sauna für Ihre künftigen Besitzer haben soll. Schwitzt man gerne bei sehr hohen Temperaturen wie in der klassisch finnischen Sauna? Gibt es beispielsweise Beschwerden oder Allergien, bei denen das regelmäßige Saunabad seine Wirkung entfalten kann? Die Sauna kann heute mehr als nur heiß: Vom optionalen Infrarot-Sitz bis hin zum SANARIUM®, das dank verschiedener Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsszenarien aus einer Sauna gleich fünf macht. All diese Wahlmöglichkeiten sorgen dafür, dass die Sauna später die ganz persönliche Handschrift der Eigentümer trägt.

Bildmotive



Bild 1:

Wo im Haus findet die Sauna ihren Platz?

Durch zahlreiche Sauna-Modelle, zugeschnitten auf die unterschiedlichsten Bedürfnisse, findet bei KLAFS jeder seine Traumsauna für den passenden Raum.



Bild 2:

Planung und Beratung sind der wichtigste Grundstein

Eine ausführliche und individuelle Beratung sowie eine detaillierte Planung sind entscheidend für ein gelungenes Saunaprojekt.

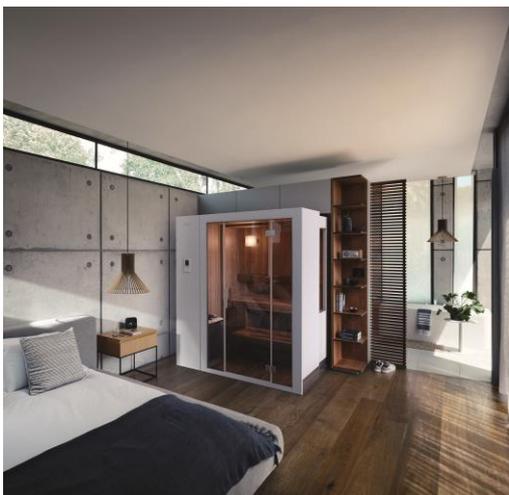


Bild 3:

Sich selbst rundum wohlfühlen in der eigenen Sauna

– dieses gute Gefühl sollte am Ende der Planungs- und Umsetzungsphase bestehen bleiben. Nachdem aus einer Idee Taten wurden und der Traum der eigenen Sauna in Erfüllung ging, blickt man mit Stolz auf den eigenen Rückzugsort. Und wenn der Hersteller höchste Qualität garantiert, fühlt man sich auch noch viele Jahre nach der Anschaffung darin wohl.

— 90 °C

— 60 °C

— 40 °C